

Spiegel-Bestsellerautor Dirk Roßmann veröffentlicht zweiten Roman

01.07.2021 | Unternehmen

"Der Zorn des Oktopus" erscheint am 18. Oktober 2021 bei Lübbe

Im November vergangenen Jahres legte Dirk Roßmann mit „Der neunte Arm des Oktopus“ sein Debüt als Belletristik-Autor vor. Der Titel reihte sich auf den Top-Plätzen der SPIEGEL-Bestsellerliste ein und eroberte nur wenige Wochen nach Erscheinen den 1. Platz. Mehr als ein halbes Jahr später ist der Roman noch immer auf der Bestsellerliste vertreten. Was liegt da näher, als an den Erfolg erneut anzuknüpfen?

Am 18. Oktober 2021 erscheint mit „Der Zorn des Oktopus“ sein zweiter Thriller. Dirk Roßmann hat eine Mission und will einer großen Leserschaft auch in seinem neuen Buch die Augen für die dringlichsten Probleme unserer Zeit öffnen. Wenn auch einige handelnde Personen erneut auftreten, so ist der zweite Roman unabhängig vom ersten Buch zu lesen. Und auch hier lässt ihn die Metapher des Oktopus nicht los. „Der Oktopus steht sinnbildlich für alle Lebewesen, die sich nicht selbst gegen den dramatischen Klimawandel zur Wehr setzen können“, sagt Dirk Roßmann. „Im ‚Zorn des Oktopus‘ spitzt sich die Dramatik zu. Um das Klima zu retten, hat sich die Welt gravierend verändert. Die neue Weltordnung bringt ungeahnte, nie dagewesene Herausforderungen mit sich – ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt, in einer neuen Welt, aber nicht allzu fernen Zukunft.“

Zur Seite steht ihm bei seinem zweiten Roman Ralf Hoppe als Co-Autor. Hoppe war viele Jahre als Journalist tätig, schrieb Bücher und Drehbücher, arbeitete an Dokumentarfilmen mit und lebt heute als bildender Künstler in der Nähe von Hamburg. Hoppe hat als Hörbuchsprecher dem Audiobuch von „Der neunte Arm des Oktopus“ seine Stimme verliehen; das Hörbuch war viele Wochen auf Platz zwei der Bestsellerlisten. Er wird auch das zweite Buch einsprechen.

„Wir freuen uns über das Vertrauen seitens Dirk Roßmann, uns auch seinen zweiten Thriller anzuvertrauen, und dass wir die Erfolgsgeschichte gemeinsam fortsetzen können“, kommentiert Simon Decot, Vorstand Programm der Bastei Lübbe AG. „In seinem ersten Roman hat er genau den richtigen Nerv getroffen, den Klimawandel und seine mögliche Abwendung in ein spannendes Gedankenspiel zu transferieren, einen Weckruf an die Politiker zu formulieren und das Ganze in einen Pageturner zu verpacken, so dass sich eine große Leserschaft trotz beängstigender Themen bestens unterhalten fühlt.“

ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: [05139 / 898-4444](tel:051398984444)

E-Mail: dialog@rossmann.de





ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: **05139 / 898-4444**

E-Mail: **dialog@rossmann.de**

